

Intensivberatung für das Handwerk

Betrieben des Handwerks ist der systematische Umgang mit Themen wie Personalentwicklung, Wissensmanagement, Arbeitgebermarke oder Gesundheitsmanagement häufig genauso fremd wie der Umgang mit strategischer Unternehmensführung, Technologiemonitoring oder Innovationsmanagement. Daher soll unter anderem durch ein gefördertes Beratungsangebot eine Öffnung der Betriebe für diese Themen erreicht und die Betriebe bei der Entwicklung einer Personal- bzw. Unternehmensstrategie und bei deren Umsetzung unterstützt werden.

Themenfeld Strategie:

- Zielbildung
- Strategische Analyse
- Strategieentwicklung und -formulierung
- Strategieumsetzung und -kontrolle
- Weitere Strategiethemen

Themenfeld Personal:

- Personalentwicklung
- Personalplanung
- Schaffung von Leistungsanreizen
- Stärkung der Arbeitgebermarke
- Weitere Personalthemen

Anzahl der geförderten Beratungstage:

Für das antragstellende Handwerksunternehmen, werden pro Themenfeld max. 10 Tagewerke gefördert, einschließlich Vor- und Nachbereitung und Berichtserfassung (1 Beratungstag = 8 Zeitstunden).

Antragsberechtigigt:

In Baden-Württemberg ansässige kleine und mittlere Handwerksunternehmen, welche in die Handwerksrolle eingetragen sind.

Konditionen für das zu beratende Unternehmen:

Eigenanteil in Höhe von € 350,-, bei einem Förderanteil in Höhe von € 700,- pro Beratungstag.

Abwicklung des Beratungsauftrages

1. Persönliches Erstgespräch beim Kunden
2. Antragstellung durch die BWHM GmbH
3. Bewilligung des Antrages durch die Förderstelle
4. Beratung durch die Berater/innen der BWHM GmbH
5. Erstellung eines zugeschnittenen Beratungsberichtes
6. Abrechnung des Beraterhonorars über die BWHM GmbH

Bei Fragen zur Intensivberatung für das Handwerk - 0711 263709-150